



Digitalkameras

CHIP bewertet Digitalkameras in insgesamt fünf Unterkategorien:

► Bildqualität

Von einer Digitalkamera erwarten wir perfekte Fotos bei Tages- und Kunstlicht. In unserem Testmotiv müssen die knalligen Farben von Buntstiften und die Pastelltöne eines Schminkkastens naturgetreu abgebildet werden; dies jeweils bei Tageslicht, Kunstlicht mit automatischem Weißabgleich sowie Kunstlicht mit manueller Weißabgleichs-Korrektur. Anhand der Rosen auf dem Testmotiv finden wir heraus, wie gut die Testgeräte Rottöne unterscheiden können.

Um zu ermitteln, ob eine Digitalkamera mit reflektierenden Gegenständen zurechtkommt, zeigt das Testmotiv auch ein Sieb. Mit einem ISO-12233-Chart prüfen wir die tatsächliche Auflösung des Bildsensors. Vignettierung des Objektivs und Bildrauschen (nach ISO-15739) messen wir neuerdings mit unserer Ulbricht-Kugel (siehe 74).

► Ausstattung

Funktionen wie Programm-Automatik, Blenden- und Verschlusszeit-Vorwahl sowie Makro-Einstellung wirken sich positiv auf die Bewertung aus. Vordefinierte Einstellungen für Landschafts- und Porträt-Fotografie sowie Programme für Panorama-Aufnahmen geben weitere Pluspunkte,

ebenso wie mitgelieferter Speicher. Akku und Ladegerät sollten zum Lieferumfang gehören.

► Ergonomie

Auf Wählrad und programmierbare Short-Cuts legen wir Wert, denn sie erlauben die schnelle Anwahl spezifischer Funktionen. Ein guter Autofokus und fixe Bildspeicherung sind wichtig für Schnappschüsse. Deshalb ermitteln wir die Auslöseverzögerung und die Zeit, die eine Kamera für fünf Fotos mit und ohne Blitz benötigt. Auch die Ein- und Ausschaltzeit wird gemessen. Das Zoom-Objektiv muss sich schnell und feinfühlig einstellen lassen. Wichtig ist ein übersichtliches Menü, durch das sich flüssig navigieren lässt. Alle Knöpfe sollten gut erreichbar sein. Display und Sucher müssen ein scharfes, brillantes Bild zeigen und den richtigen Bildausschnitt wiedergeben. Um herauszufinden, wie ökonomisch eine Digitalkamera mit dem Akku umgeht, ermitteln wir die Leistungsaufnahmen im Standby-Modus, beim Ein- und Ausfahren des Zoom-Objektivs und beim Fotografieren mit Blitz.

► Dokumentation

Neben einer ausführlichen Dokumentation auf CD sollte eine gedruckte deutsche Bedienungsanleitung beiliegen, die auf alle Merkmale der Kamera eingeht.



CHIP-Testmotiv: Die Digitalkameras müssen ihre Qualitäten bei Tages- und Kunstlicht unter Beweis stellen.

► Service

Eine gute Webseite mit Hilfestellungen, Software- und Firmware-Updates sowie ein kostengünstiger, erreichbarer Support punkten in dieser Kategorie.

